

Medien-Information

26. Juni 2024

Stiftungsland Winderatter See: Wanderweg jetzt auch im Norden gesperrt

Schlechte Nachricht für Spaziergänger*innen: Nachdem im Mai bereits im Südteil der Wanderpfad durch die Wilden Weiden am Winderatter See gesperrt wurde, ist jetzt auch der Nordteil vorerst nicht mehr begehbar. Das bedeutet konkret, dass derzeit eine Umrundung des Sees nicht mehr möglich ist.

Der Grund: Waren es zu Beginn die ansonsten friedlichen Galloways mit ihren Kälbern, die die Besucher argwöhnisch und nervös beäugten, sind es jetzt die regional typischen Angeliter. Die Muttertiere sind nach dem Kalben besonders sensibel und fürchten um die Sicherheit ihres Nachwuchses.

Alle Klappstore sind mit Schlössern und Ketten verriegelt. Die auffälligen Tiere sollen in den nächsten Wochen von der Weide genommen werden, so dass ein Begehen der Nordseite hoffentlich bald wieder möglich ist.

Verantwortlich für diesen Text:

Thomas Voigt, Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein
Eschenbrook 4, 24113 Molfsee, Tel. 0431/210 90-2202
E-Mail: info@stiftungsland.de, www.stiftungsland.de